

Inhalt

Vorbemerkungen	6
Kapitel 1: 1899 – 1938 / <i>Johann Puch und sein Erbe</i>	8
Johann Puch – Die Geschichte eines „Selfmade“-Mannes	10
28. September 1899 – Die Geburtsstunde des „Puchwerkes“	16
Johann Puch – Pionier der Motorisierung	18
Die „Puchwerke AG“ 1914 und der Erste Weltkrieg	28
Das Ende der Monarchie: Neustart in eine ungewisse Zukunft	32
Austro-Daimler-Puchwerke Aktiengesellschaft	36
Steyr-Daimler-Puch Aktiengesellschaft	36
Kapitel 2: 1938 – 1945 / <i>Ein Kind des Krieges</i>	45
Anschluss und Gleichschaltung	46
Ausrichtung auf eine Kriegswirtschaft	50
Thondorf – Puchwerk II	52
Investitionen und Finanzierung	64
Arbeitskräftemangel und Zwangsarbeit	65
Das Unternehmen im Luftkrieg	67
Verlagerung als Ausweichstrategie	81
„Nerobefehl“ und Kriegsende	84
Plünderungen und Demontagen	84
Kriegsende und Besatzung	85
Kapitel 3: 1945 – 1965 / <i>Wie ein Phönix aus der Asche</i>	86
Wiederaufbau und Umstellung auf Friedensproduktion	88
Exportsituation	92
Thondorf	93
Neuausrichtung	93
Rahmenbedingungen	94
Neue Visionen	96
Die Wiedergeburt der Automobilproduktion in Graz mit dem Puch 500	105
Haflinger	112
Projekt Leicht-LKW 730 / 720 A	120
1964: 100 Jahre Steyr-Daimler-Puch	124
Werksbelegung Thondorf um 1965	125

Kapitel 4: 1965 – 1987 / <i>Das Ende einer Ära</i>	127
Der Markt wird härter	128
Umsatz / Beschäftigte	128
Die Kleinwagenproduktion wird schwächer	129
Pinzgauer – ein neues, starkes „Pferd“	137
Zweirad versus Vierrad	143
Motorisiertes Zweirad	143
Fahrrad	146
Werkslayout	146
Vom „H2“ zum „G“	154
Ölpreisschock und Auswirkungen	161
Der SDP-Konzern: Ein „tönener Riese“	162
Rüstungsgeschäfte als Verlustabdecker	163
VW-Transporter T3	164
Engineering und Allradkomponenten	169
Auftakt für das Ende des Zweirades	170
1987 – Das Ende einer Ära	176
Das Ende des Zweiradspportes	178

Kapitel 5: 1987 – 1998 / <i>Mit Allrad in die Zukunft</i>	183
Konsolidierung	184
Chrysler – ein neuer Kunde	188
Europa im Umbruch	193
Jeep Grand Cherokee	194
„G“ und Pinzgauer	197
Pinzgauer	201
Noriker 4 x 4	203
Mercedes-Benz-E-Klasse 4-matic: Ein neuer „Stern“ am Firmenhimmel	204
Komponenten	208
Lannach	209
Engineering	210
Der Koloss von Thondorf	216
Vorstoß in den Weltraum	218
Konzernstruktur und Restrukturierung	220
Ein neuer Eigentümer	223

Kapitel 6: 1998 – 2017 / <i>Das Detroit der Alpen</i>	225
MAGNA – Eine steirisch-kanadische Erfolgsgeschichte	226
Globalisierung und Konzentration der Automobilindustrie	227
Transformation und Ende des Steyr-Daimler-Puch-Konzerns	229
Das Puchwerk unter neuem Eigentümer	231
1899 – 1999: 100 Jahre Firmengeschichte und neue Aufträge	232
Mercedes M-Klasse	233
SAAB – Ein neuer Großauftrag	236
Der Pinzgauer verlässt Graz	237
Mit BMW in die Großserie	240
Wachstum und neues Layout	241
Der Name PUCH wird Geschichte	242
Das Ende von EUROSTAR	243
Neue Produkte – neue Anläufe	246
4,7 Kilometer tägliche Automobilproduktion	249
Produkte kommen – Produkte gehen	250
Engineering und Weltraumtechnik	255
Globalisierung	258
Die Finanzkrise erreicht die Realwirtschaft	259
Neue Aufträge – neue Produkte – neue Kunden	264
Aston Martin – Ein neuer Kunde im Premiumsegment	264
Peugeot RCZ – Von der Virtualität zur Realität	266
Porsche – Ein Traum zerplatzt	269
Mercedes-Benz SLS AMG – Ein „Flügeltürer“ in Leichtbau	270
Nissan – eine Chance für einen zweiten Standort	272
BMW – Der „Münchner“ aus Graz und seine Nachfolger	273
Vom MINI Countryman / Paceman zum 5er-BMW	275
Bentley – Mit nobleem Lackkleid aus Graz	280
Jaguar – Eine Raubkatze auf dem Sprung nach Graz	281
Erweiterung und Totalumbau	284

Quellen	287
----------------------	-----